

DGSS e.V.

@ktuell

5/2008

Impressum	2
Vorwort	3
Exklusive Angebote für Mitglieder	4
<b>Der Aufsatz:</b>	
Wie stelle ich einen Angestellten ein? Wie werde ich der Boss?	
<i>Von Edit Frater</i>	5
<b>DGSS-Akademie:</b>	
DGSS-Jahrestagung 2009	7
Impulsfortbildungen 2008/2009	8
Veranstaltungen der Landesverbände	11
Externe Tagungen	11
<b>Neuigkeiten in Kürze</b>	12
<b>Bunte Ecke:</b>	
Was Beckstein nicht wusste	13

**Zur Info:**

Service-Angebot der Firma Neuland



# IMPRESSUM

**Herausgeber:** Deutsche Gesellschaft für Sprechwissenschaft  
und Sprecherziehung e. V.

Internetadresse: <http://www.dgss.de>

1. Vorsitzende:

Dr. Marita Pabst-Weinschenk

Sprecherzieherin (DGSS)

Beekfeldweg 35

46519 Alpen

Tel./Fax: 0 28 02-47 28

E-Mail: [pabst@phil-fak.uni-duesseldorf.de](mailto:pabst@phil-fak.uni-duesseldorf.de)

**Redaktion:** Kai Busch und Hanna Seinsche  
Geschäftsstelle  
Petersburger Str. 37  
10249 Berlin

Tel.: +49 (0)30 420 27 684

Fax: +49 (0)30 420 27 685

E-Mail: [geschaeftsstelle@dgss.de](mailto:geschaeftsstelle@dgss.de)

**Druck:** Römer Copy  
Römerstraße 241  
53117 Bonn

Briefe, Hinweise und Artikel von DGSS-Mitgliedern werden weitmöglichst ungekürzt und unzensiert abgedruckt.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion bzw. des DGSS-Vorstands wieder.

**Die Bankverbindung der DGSS:  
Sparkasse Aachen (BLZ 390 500 00)  
Konto-Nr. 472 600 88**

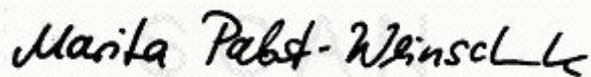
Liebe Mitglieder,

einige von Ihnen haben sich in Münster bei unserer Zwischentagung „Lesen und lesen lassen“ gesehen. Ich möchte Ortwin Lämke und seinem Team an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich danken für die insgesamt sehr gelungene Tagung, die „klein“ geplant und dann doch, nicht nur teilnehmerzahlenmäßig, eine große Tagung geworden ist. Vielen herzlichen Dank noch mal nach Münster! Für alle die, die nicht nach Münster kommen konnten, gibt es einen kleinen Trost: Das Münsteraner Leseprogramm vom Gesellschaftsabend der Tagung werden wir Ihnen allen als CD nächstes Jahr (als Mitgliedergabe) zukommen lassen.

Die nächste Tagung wird vom 2. bis 4. Oktober 2009 an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf stattfinden: Thematisch wollen wir uns mit den Sprech- und Hörwelten in den Medien beschäftigen. Den Call for Papers finden Sie in diesem Newsletter. Ich hoffe auf zahlreiche Meldungen sowohl zu medienrhetorischen als auch -ästhetischen Fragen und Themen. Wir möchten gern eine wirklich große und bunte Tagung organisieren, deshalb würde ich mich um so mehr über eine rege aktive Beteiligung von Ihnen freuen. Anmeldeschluss für Beiträge (Vorträge und Workshops) ist der 18. Januar 2009. Schicken Sie Ihre Anmeldungen bitte an [pabst@phil-fak.uni-duesseldorf.de](mailto:pabst@phil-fak.uni-duesseldorf.de)

Auch wenn es bis Weihnachten noch etwas hin ist, darf ich Ihnen schon jetzt ein friedliches und frohes Fest wünschen und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Ihre



Marita Pabst-Weinschel

**DGSS-Intranet: Gültige Login-Daten seit 15.01.08!**

**[www.dgss.de/intranet](http://www.dgss.de/intranet)**

Wenn Sie Mitglied der DGSS sind und die aktuellen Zugangsdaten zum Intranet der DGSS nicht vorliegen haben, schreiben Sie bitte eine E-Mail an die DGSS-Geschäftsstelle. Wir werden Ihnen die Zugangsdaten dann umgehend zukommen lassen.

**E-Mail-Adresse?**

Wer sich eine neue E-Mail-Adresse zulegt oder seine/ ihre E-Mail-Adresse uns bislang noch nicht zukommen ließ, möge sie uns bitte mitteilen ([geschaeftsstelle@dgss.de](mailto:geschaeftsstelle@dgss.de)).

**Profil im DGSS-TrainerInnen-Almanach?**

Wer als DGSS-Mitglied mit abgeschlossenem sprecherzieherischem/ sprechwissenschaftlichem Studium seine Daten in den TrainerInnen-Almanach auf der DGSS-Homepage eintragen oder bereits bestehende Einträge verändern lassen möchte, wende sich bitte an [geschaeftsstelle@dgss.de](mailto:geschaeftsstelle@dgss.de).

**Wie nehmen Sie an der DGSS-Mailing-Liste teil?**

Anmelden per E-Mail an: **[dgss-subscribe@yahoogroups.com](mailto:dgss-subscribe@yahoogroups.com)**  
Beiträge schreiben per E-Mail an: **[dgss@yahoogroups.com](mailto:dgss@yahoogroups.com)**  
Abmelden per E-Mail an: **[dgss-unsubscribe@yahoogroups.com](mailto:dgss-unsubscribe@yahoogroups.com)**  
Der Service ist kostenlos und exklusiv für Mitglieder der DGSS.

**Mailing-Liste der Studierenden**

Anmelden per E-Mail an: **[sprewi-studis-subscribe@yahoogroups.com](mailto:sprewi-studis-subscribe@yahoogroups.com)**  
Beiträge schreiben per E-Mail an: **[sprewi-studis@yahoogroups.com](mailto:sprewi-studis@yahoogroups.com)**  
Abmelden per E-Mail an: **[sprewi-studis-unsubscribe@yahoogroups.com](mailto:sprewi-studis-unsubscribe@yahoogroups.com)**  
Weitere Informationen unter: <http://www.dgss.de/studierende/maillingliste.php3>

**TRAINERversorgung e.V.**

Durch die Kooperation mit der TRAINERversorgung e.V. haben DGSS-Mitglieder die Möglichkeit, die Vorteile verschiedener Verbands-Gruppen-Rahmenverträge zu stark vergünstigten Konditionen zu nutzen. Die TVbasic-Mitgliedschaft ist überdies für DGSS-Mitglieder beitragsfrei. Infos unter [www.trainerversorgung.de](http://www.trainerversorgung.de)

**10% Rabatt bei Neuland für Mitglieder der DGSS und der DGSS-Landesverbände**

Einzigste Voraussetzung, um in den Genuss der Sonderkonditionen zu kommen, ist es, den Online-Shop von Neuland bei Ihrem nächsten Besuch über einen, exklusiv für die DGSS eingerichteten (und daher keinesfalls an Dritte weiterzugebenden) Link aufzusuchen, den Sie im Intranet finden. Kein Internetzugang? Melden Sie sich bis zum 31.10.2008 bei der Geschäftsstelle mit Ihrer aktuellen Adresse und einer schriftliche Genehmigung (Brief oder Fax), dass wir Ihre Adresse an Neuland weitergeben dürfen.

## Wie stelle ich einen Angestellten ein?

### Wie werde ich der Boss?

*Von Edit Frater*

Für viele Trainer/innen ist die Beschäftigung von Angestellten oder Minijobbern sinnvoll. Wie sehen die ersten Schritte auf dem Weg zum Boss aus? Welche Formalitäten sind zu beachten?

Aufgrund der Rentenversicherungspflicht für lehrend Tätige spielen viele Trainer/innen mit dem Gedanken, einen Angestellten einzustellen.

Der Grund: wer einen sozialversicherungspflichtigen Angestellten beschäftigt, ist grundsätzlich nicht rentenversicherungspflichtig. Gleiches gilt für Trainer/innen, die zwei Minijobber beschäftigen. Wichtig ist, dass das Bruttogehalt in beiden Fällen mindestens EUR 401,00 beträgt.

### Wichtige Fragen in Zusammenhang mit der Einstellung eines Angestellten

#### Kann ich als Freiberufler/in einen Angestellten beschäftigen?

Jeder kann einen Angestellten oder Minijobber beschäftigen, auch Freiberufler und Einzelunternehmer. Die Gründung einer Kapitalgesellschaft oder die Anmeldung eines Gewerbes ist nicht erforderlich. Die Rechtsform der Unternehmung spielt keine Rolle.

#### Darf ich auch Familienangehörige anstellen?

Ja, Familienangehörige dürfen angestellt werden, wenn sie als „Arbeitnehmer“ genauso behandelt werden wie fremde Dritte. Das bedeutet die Formalitäten müssen eingehalten werden und das Gehalt muss genauso gezahlt werden wie bei einem Dritten.

#### Minijobber oder Angestellte?

Welche Beschäftigungsform gewählt wird, hat für Arbeitgeber- und Arbeitnehmer Auswirkungen.

Wer einen Minijob mit einem monatlichen Bruttoeinkommen von maximal EUR 400,00 ausübt, kann diesen Betrag steuerfrei einnehmen. Sozialversicherungsbeiträge fallen nicht an.

Der Arbeitgeber zahlt pauschal 30% Abgaben bezogen auf das gezahlte Bruttogehalt (Sozialversicherung und pauschale Lohnsteuer) an die Bundesknappschaft.

Als sozialversicherungspflichtiger Arbeitnehmer gilt, wer mindestens EUR 401,00 brutto monatlich verdient.

In diesem Fall wird vom Gehalt die individuelle Lohnsteuer abgezogen. Die Höhe ist abhängig vom Familienstand (gemeinsame oder getrennte Veranlagung) und von der persönlichen Steuerklasse.

Die Sozialversicherungsbeiträge teilen sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Vergünstigte Beitragsätze gelten für Angestellte die zwischen EUR 401,00 und 800,00 monatlich verdienen, hier werden gestaffelte Sätze verlangt. Erst über EUR 800 Verdienst fallen für Angestellte die vollen Sozialversicherungsbeiträge an.

### Die ersten Schritte

Zunächst braucht jeder zukünftige Arbeitgeber eine Betriebsnummer.

Diese wird beim Betriebsnummernservice der Bundesagentur für Arbeit in Saarbrücken beantragt. Auf deren Homepage [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) kann ein Antragsformular heruntergeladen werden.

### Arbeitsvertrag

Angestellte brauchen einen Arbeitsvertrag, in dem die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses geregelt sind. Hierzu gehören:

- Funktion des Angestellten
- Tätigkeitsbeschreibung in Stichworten
- Arbeitszeiten
- Vergütung (brutto)
- Urlaubsregelung
- Dauer des Arbeitsverhältnisses, falls befristet
- Kündigungsfristen

### Anmeldung

Minijobber werden bei der Bundesknappschaft angemeldet. Dies erfolgt elektronisch mittels eines kostenlos zur Verfügung gestellten Programmes „sv.net“. Mit dem Programm werden auch sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer angemeldet. Dies erfolgt dann bei der gesetzlichen Krankenkasse des Versicherten. Einfacher ist es, wenn der Steuerberater die Anmeldung und die Lohnabrechnung übernimmt.

### Beitragszahlung

Die Abgaben für Minijobber werden von der Bundesknappschaft, die für Angestellte von der Krankenkasse eingezogen.

Für die ordnungsgemäße Abführung der Sozialabgaben ist der Arbeitgeber verantwortlich.

Durchschnittlich alle vier Jahre werden Unternehmen einer sozialversicherungsrechtlichen Prüfung unterzogen und müssen Beiträge nachzahlen, falls diese nicht korrekt abgeführt wurden.

Mitglieder der TRAINERversorgung (TVplus Mitgliedschaft) erhalten alle Unterlagen, die sie für die Einstellung von Mitarbeitern benötigen zur Verfügung gestellt.

Als Mitglied der DGSS genießen Sie die Vorteile, die Ihnen die TRAINERversorgung e.V. bietet, zu vergünstigten Konditionen. Die TVbasic-Mitgliedschaft, die zur Nutzung der Gruppenrabatte und Sonderkonditionen im Absicherungsbereich erforderlich ist, erhalten Mitglieder der DGSS kostenfrei. Die TVplus Mitgliedschaft zu vergünstigten Konditionen, der Jahresbeitrag beträgt EUR 60,00 anstatt EUR 80,00.

Weitere Informationen bei: Edit Frater, TRAINERversorgung e.V., Hauptstr. 39, 50996 Köln, Tel.: 0221.3317987, [www.trainerversorgung.de](http://www.trainerversorgung.de), [info@trainerversorgung.de](mailto:info@trainerversorgung.de)

### Aktuelle Termine der Trainerversorgung:

Mittwoch, 15. Oktober in Köln

#### **Ein wichtiges Thema: Altersvorsorge aus un versteuertem Einkommen finanzieren**

Referentin: Frau Karin Wiech, Vorstandsvorsitzende des Interessenverbandes Berufsunfähigkeitsschutz e.V.

Mittwoch, 22. Oktober 2008 in Berlin

#### **Gesetzl. Renten- und Sozialversicherungspflicht für Trainer/innen, Berater/innen, Dozenten und Coaches?**

Referent: Christian Haller

**DGSS-Jahrestagung 2009*****MEDIEN: Sprech- und Hörwelten***

Fachtagung der DGSS  
2. - 4. Oktober 2009  
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

***Call for Papers***

Vom 2. bis 4. Oktober 2009 wird in Düsseldorf an der Heinrich-Heine-Universität die nächste große Fachtagung der DGSS stattfinden.

Wir leben in einem Medienzeitalter. Unser Miteinandersprechen findet oft medial vermittelt statt, Medien sind fast allgegenwärtig, sie werden oft vorproduziert, sind reproduzierbar und ergänzen unsere Kommunikation von Angesicht zu Angesicht. Mit Medien werden raumzeitliche Grenzen überbrückt und eine schnelle und globale Verständigung ermöglicht.

Welche Sprech- und Hörwelten erleben und gestalten wir heute in den verschiedenen Medien? Wie groß sind die Unterschiede zwischen verschiedenen Medien, wie groß zwischen den verschiedenen Sendern? Wie wünschen sich Hörer und Zuschauer Stimme und Sprechen in Radio und Fernsehen? Wie haben sich die Sprech- und Hörwelten in den Medien in den letzten hundert Jahren verändert? Welche Trends sind aktuell? Welche Bildungsmacht kommt den Medien zu? Wie kann man Medienkompetenz verbessern? Wie stark orientiert man sich in den Medien an Mündlichkeits- bzw. Schriftlichkeitskonzepten? Wie werden Monitoringprozesse organisiert? Wie greifen rhetorische und ästhetische Aspekte bei der Mediengestaltung und Analyse ineinander? Welche Anforderungen werden dabei an Sprechwissenschaftlerinnen und Sprecherzieher gestellt? Welche Trainingskonzepte sind aktuell und werden eingesetzt? – Das sind nur einige Fragen, die in diesem Rahmenthema gestellt werden können. Wir freuen uns auf Ihre Ideen zum Thema. Wer einen Vortrag oder Workshop beitragen möchte, schicke bitte seinen Vorschlag mit einer kurzen Beschreibung (Abstract max. eine DIN A 4-Seite)

**bis zum 18.01.2009 an: [pabst@phil-fak.uni-duesseldorf.de](mailto:pabst@phil-fak.uni-duesseldorf.de)**

Wir freuen uns auf Ihre Vorträge und Workshops!

Marita Pabst-Weinschenk  
und das Düsseldorfer DGSS-Team

**Impulsfortbildungen 2008/2009****Thema: Mikrofonsprechen bei Hörfunk und TV**

**Referent/Referentin:** Antje Brandenburg (Dipl. Sprechwiss., Sprecherzieherin, Journalistin, Sprecherin)

Neben der Arbeit an Stimme, Sprechtechnik und den Besonderheiten beim Sprechen vor Mikrofon, trainieren wir die journalistischen Textformen: Nachrichten, Kommentar, Hörfunk-/TV-Beitrag und arbeiten deren sprecherische Anforderungen heraus.

**Inhalte des Workshops/Seminars:**

- Sprechtechnik vor dem Mikrofon: Haltung, Atmung, Stimme, Artikulation; persönliches Stimm-warm up
- Arbeit am Text: Denken und Meinen vs. Lesen, sinnvolle Betonung, Gestaltungsmittel
- Notation (Pausenzeichen, Betonung, Sprechmelodie etc.)
- Typische Studiosituation: Produktion unter Zeitdruck, Sprechen auf Zeit
- Feedback zu persönlichen Fähigkeiten

**Zielgruppe:** Sprecherzieher, Sprechtrainer, die sich neue Einsatzgebiete erschließen wollen oder sich in diesem Bereich über die eigene Praxis methodisch vertiefen wollen; Journalisten; Sprecher

**Veranstaltungsort:** Studio der ARTURO Schauspielschule Köln, Widdersdorfer Str. 325-327, 50933 Köln

**Termin + Zeiten:** 28.-30.11.2008, Fr 17:00-20:00, Sa 10:00-18:30, So 10:00-16:30 (17h)

**Kosten:** 159,- Euro (für DGSS-Mitglieder) / 179,- Euro (für Nicht-Mitglieder der DGSS)  
Unterkunft, Verpflegung und Reisekosten sind **nicht** im Teilnehmerbeitrag enthalten.  
Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag nach Eingang der Anmeldebestätigung auf das Konto BLZ 300 20 900 / Konto-Nr.: 3105741193. Konto-Inhaber: Antje Brandenburg. Geben Sie bei der Überweisung bitte an: „Teilnehmerbeitrag DGSS-Akademie“ und den Titel der Veranstaltung.

**Teilnehmerzahl:** max. Teilnehmerzahl: 10  
Die Veranstaltung findet nur statt, wenn sich mindestens 3 Teilnehmer/innen anmelden.

**Anmeldung und Organisation:** Antje Brandenburg, Hostetstr. 116, 52223 Stolberg, mail@red-aktion.com; fon: 02402/1027883, mobil: 0175/4633610.

**Anmeldefrist:**

Die Anmeldung muss spätestens bis zum 14.08.2008 eingegangen sein.

Der Eingang der Überweisung gilt als verbindliche Anmeldung.

Notfalls entscheidet über die Teilnahme die Reihenfolge der Überweisungseingänge.  
Bei Rücktritt bis vier Wochen vor Seminarbeginn wird die Kursgebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 20,00 € zzgl. MwSt. zurückerstattet. Bei Rücktritt bis drei Wochen vor Kursbeginn werden 75% der Kursgebühr zurückerstattet, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt wird. Bei Absage 14 Tage vor Kursbeginn und später ist die vollständige Kursgebühr fällig, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt wird.

**Thema: Beurteilung des Stimmklangs von Sprecherziehungs- und Schauspielschülern****Referent/Referentin:** Regina Toth (Logopädin, Lehrlogopädin, AAP-Trainerin)

Im Bereich der „normalen“ Stimmgebung treten Veränderungen des Stimmklangs auf, die den Rahmen des Physiologischen sprengen. Wie kann zwischen dem physiologischen und dem pathologischen Stimmklang unterschieden werden?

**Inhalte des Workshops/Seminars:**

- Kennen lernen von verschiedenen Normen oder Standards der Stimmbewertung
- Wo liegt die Grenze zwischen Norm und Störung
- Hörbeispiele
- Welche Auswirkung hat der von der Norm abweichende Stimmklang?
- Weitere diagnostische Möglichkeiten
- Feedback

**Zielgruppe:** Trainer, die mit ungeschulten Menschen arbeiten, Sprecherzieher, Sprecher**Veranstaltungsort:** ODEM Studio für Stimm- und Sprechausbildung Wiesenstr. 74, 71394 Kernen im Remstal**Termin + Zeiten:** 23. – 24. Januar 2009  
Freitag 19.00 – 21.00 Uhr Samstag 9.00 – 17.00 Uhr**Kosten:** 130,- Euro (für DGSS-Mitglieder) / 150,- Euro (für Nicht-Mitglieder der DGSS)  
Unterkunft, Verpflegung und Reisekosten sind **nicht** im Teilnehmerbeitrag enthalten.  
Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag nach Eingang der Anmeldebestätigung auf das Konto BLZ 36010043 / Konto-Nr. 68 465 44 33/ Konto-Inhaber: Regina Toth Geben Sie bei der Überweisung bitte an: „Teilnehmerbeitrag DGSS-Akademie“ und den Titel der Veranstaltung.**Teilnehmerzahl:** max. Teilnehmerzahl: 6;  
Die Veranstaltung findet nur statt, wenn sich mindestens 4 Teilnehmer/innen anmelden.**Anmeldung und Organisation):** ODEM Studio für Stimm- und Sprechausbildung Regina Toth Wiesenstr. 74, 71394 Kernen, 07151/60 48 630 mobil: 0176 67 59 59 69 ,  
toth.regina@emk.stuttgart.eso.de**Anmeldefrist:**

Die Anmeldung muss bis spätestens bis zum 10.01.2009 eingegangen sein.  
Der Eingang der Überweisung gilt als verbindliche Anmeldung.  
Notfalls entscheidet über die Teilnahme die Reihenfolge der Überweisungseingänge.  
Bei Rücktritt bis vier Wochen vor Seminarbeginn wird die Kursgebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 20,00 € zzgl. MwSt. zurückerstattet. Bei Rücktritt bis drei Wochen vor Kursbeginn werden 75% der Kursgebühr zurückerstattet, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt wird. Bei Absage 14 Tage vor Kursbeginn und später ist die vollständige Kursgebühr fällig, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt wird.

**Thema: Mikrofonsprechen für Hörbuch, Hörspiel**

**Referent/Referentin:** Antje Brandenburg (Dipl. Sprechwiss., Sprecherzieherin, Journalistin, Sprecherin)

Neben der Arbeit an Stimme, Sprechtechnik und den Besonderheiten beim Sprechen vor Mikrofon, arbeiten wir künstlerische Textformen wie Lyrik und Prosa für Hörbücher; Figuren/Rollen für Hörspiel und deren sprecherische Anforderungen heraus.

**Inhalte des Workshops/Seminars:**

- Sprechtechnik vor dem Mikrofon: Haltung, Atmung, Stimme, Artikulation; persönliches Stimm-warm up
- Arbeit am Text: persönlicher kreativer Zugang, Denken und Meinen vs. Lesen, sinnvolle Betonung, Gestaltungsmittel, Spannungsbögen, Vers
- Vorstellungskraft, Emotionen in den Sprechausdruck
- Schauspiel-Übungen
- Notation (Pausenzeichen, Betonung, Sprechmelodie etc.)
- Typische Studiosituation: Umgang mit Regieanweisung
- Feedback zu persönlichen Fähigkeiten

**Zielgruppe:** Sprecherzieher, Sprechtrainer, die sich neue Einsatzgebiete erschließen wollen oder sich in diesem Bereich über die eigene Praxis methodisch vertiefen wollen; Schauspieler; Sprecher

**Veranstaltungsort:** Studio der ARTURO Schauspielschule Köln, Widdersdorfer Str. 325-327, 50933 Köln

**Termin + Zeiten:** 27.2.-1.3..09., Fr 17:00-20:00, Sa 10:00-18:30, So 10:00-16:30 (17h)

**Kosten:** 159,- Euro (für DGSS-Mitglieder) / 179,- Euro (für Nicht-Mitglieder der DGSS) Unterkunft, Verpflegung und Reisekosten sind **nicht** im Teilnehmerbeitrag enthalten. Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag nach Eingang der Anmeldebestätigung auf das Konto

BLZ 300 20 900 Konto-Nr.: 3105741193. Konto-Inhaber: Antje Brandenburg. Geben Sie bei der Überweisung bitte an: „Teilnehmerbeitrag DGSS-Akademie“ und den Titel der Veranstaltung.

**Teilnehmerzahl:** max. Teilnehmerzahl: 10

Die Veranstaltung findet nur statt, wenn sich mindestens 3 Teilnehmer/innen anmelden.

**Anmeldung und Organisation:** Antje Brandenburg, Hostetstr. 116, 52223 Stolberg, mail@red-aktion.com; fon: 02402/1027883, mobil: 0175/4633610.

**Anmeldefrist:**

Die Anmeldung muss spätestens bis zum 30.01.2009 eingegangen sein.

Der Eingang der Überweisung gilt als verbindliche Anmeldung.

Notfalls entscheidet über die Teilnahme die Reihenfolge der Überweisungseingänge.

Bei Rücktritt bis vier Wochen vor Seminarbeginn wird die Kursgebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 20,00 € zzgl. MwSt. zurückerstattet. Bei Rücktritt bis drei Wochen vor Kursbeginn werden 75% der Kursgebühr zurückerstattet, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt wird. Bei Absage 14 Tage vor Kursbeginn und später ist die vollständige Kursgebühr fällig, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt wird.

## Veranstaltungen der Landesverbände

Bis Redaktionsschluss erreichten uns folgende Veranstaltungshinweise:

### BVS Baden-Württemberg:

- Am 16.11.2008 findet in Karlsruhe die 41. BVS-Fortbildungstagung statt, die sich mit dem Thema "Seil oder Sandsäckchen - gezielter Einsatz von Hilfsmitteln im Sprechunterricht" mit Regina Toth befassen wird.

## Externe Tagungen

Neben den genannten Veranstaltungen gibt es einige, die nicht von der DGSS und ihren Landesverbänden ausgerichtet werden, die wir aber trotzdem empfehlen möchten:

- 43. Arbeitstreffen des Arbeitskreises Angewandte Gesprächsforschung  
**Thema: "Gesprächsarbeit" – Mündliche Kompetenzen in der beruflichen Kommunikation** vom 14.-15.11.2008 in Koblenz. Ausführliche Informationen zum Arbeitstreffen (Anmeldung, Zeitplan, Anreise, Unterkunft) unter:  
<https://www.uni-koblenz-landau.de/koblenz/fb2/ik/aktuelles/veranstaltungen/aag>
- Tagung der AG Mündlichkeit zum **Thema: Qualitätsanforderungen an Unterrichtsmaterialien** vom 23.-24.01.2009 in Königswinter. Weitere Informationen und Anmeldeformular bei [brigit.eriksson@phz.ch](mailto:brigit.eriksson@phz.ch).
- 76. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Sprech- und Stimmheilkunde zum **Thema: "Stimme und Sprache in Erziehung und Bildung"** vom 26. – 29.03.2009 in Bochum. Nähere Informationen unter <http://www.dgss-ev.org/>
- XIV. Internationale Tagung der Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer zum **Thema: Deutsch bewegt. Sprache und Kultur: Deutsch als Fremdsprache weltweit** vom 3. - 8. 08 2009 in Jena-Weimar. Nähere Informationen unter <http://www.idt-2009.de/>
- GAL-Jahrestagung 2009 zum **Thema: Sprachliche Förderung und Weiterbildung – transdisziplinär** in Karlsruhe. Nähere Informationen unter:  
<http://www.gal-ev.de/gal-jahrestagung-2009-ausschreibung-der-themenbereiche.html>

**Neuigkeiten aus dem Mitteldeutschen Verband für Sprechwissenschaft und Sprecherziehung e.V.**

Seit Beginn des WS 2008 ist **Prof. Dr. Baldur Neuber** geschäftsführender Direktor des Seminars für Sprechwissenschaft und Phonetik und **Prof .Dr. Ursula Hirschfeld** geschäftsführende Direktorin des Instituts für Slavistik und Sprechwissenschaft der Philosophischen Fakultät II der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Am 11.12.2008, ab 17.00 Uhr findet die unsere Wahlversammlung im Seminar für Sprechwissenschaft und Phonetik, in Halle, Advokatenweg 37 statt.

Noch in diesem Jahr sind mehrere interessante Vorträge geplant, u.a. Dr. Sven Grawunder vom MPI in Leipzig (Näheres in Kürze über die MDVS-Homepage: [www.sprewi.de](http://www.sprewi.de))

Der nächste Band der „Halleschen Schriften zur Sprechwissenschaft und Phonetik“ (HSSP) mit Zusammenfassungen ausgewählter Diplomarbeiten ist in Arbeit und erscheint Anfang 2009.

### Was Beckstein nicht wusste

Bestürzt musste die CSU erleben, wie mitten in der heißen Endphase des Landtagswahlkampfes ihr Programm in den Medien auf Günther Becksteins Diktum<sup>1</sup> eingedampft wurde, nach zwei Maß Bier könne man noch Autofahren - was etwa 1,2 Promille<sup>2</sup> entspricht.

Was hätte Beckstein sich alles ersparen können, wenn er auf Minita von Gagern, Präsidentin der Verbandes der Redenschreiber deutscher Sprache<sup>3</sup>, gehört hätte, die im Vorfeld der VRdS-Tagung 2008<sup>4</sup> "Die Kraft des Schweigens" sagte:

"Politiker sollten bei der Zahl und dem Umfang ihrer Ansprachen Zurückhaltung üben. Verbaler Müll führt dazu, dass Botschaften nicht mehr klar verständlich sind. Jede Zeit und jede Generation muss sich neu um ein Gleichgewicht zwischen Reden und Schweigen bemühen. Ständige thematische Rundumschläge schwächen die Glaubwürdigkeit der Politik. Der Zuhörer spürt sowohl im 'zu viel' als auch im 'zu wenig' des Gesagten die Lüge und fühlt sich verachtet."

---

<sup>1</sup> <http://www.sueddeutsche.de/bayern/438/310367/text/>

<sup>2</sup> <http://www.sueddeutsche.de/bayern/500/310429/text/>

<sup>3</sup> <http://www.vrds.de/>

<sup>4</sup> <http://www.vrds.de/kongress/2008/index.php?PHPSESSID=76354c51cdcf6eafefea36cac8f4c818>





**DGSS @ktuell 5/2008**

**[www.dgss.de](http://www.dgss.de)**

**ISSN 2191-5032**

**DGSS @ktuell 5/2008**